

## Wie geht Demokratie?

### Nur wer sich auskennt, kann mitmachen – Ein Projekt zur Förderung politischer Teilhabe

Wer sich in Politik und Demokratie engagieren will, der muss sich auskennen. Dies gilt auch für Jugendliche und junge Erwachsene mit Lernschwierigkeiten. Mit dem Beschluss des Bundestages vom 15.03.2019 zum inklusiven Wahlrecht wurde die lang geforderte Umsetzung des Artikel 29 der UN-BRK in Deutschland realisiert. Unser Projekt „Wie geht Demokratie?“ zielt darauf ab, Jugendliche und junge Erwachsene mit Lernschwierigkeiten „fit“ für Demokratie zu machen: Nur wer sich auskennt, kann mitmachen. Das Projekt bestärkt junge Menschen mit Betreuungsbedarf darin, ihre Grundrechte wahrzunehmen. Sie sollen für Ihre Bedürfnisse und Interessen selbstständig eintreten. Es reicht nicht aus, „nur“ das Wahlrecht zu bekommen. Um demokratische Rechte leben zu können, ist es wichtig, gut in-

formiert zu sein. Wie funktioniert der Staat? Wie geht wählen? Welche Rechte habe ich? Wie kann ich alleine oder mit anderen aktiv werden? Das Projekt „Wie geht Demokratie?“ vermittelt das nötige Wissen hierfür, unter anderem in einer fünfteiligen Buchreihe in leicht verständlicher Sprache.

Die Bücher nähern sich den Grundfragen politischer Teilhabe. Sie richten sich direkt an die Zielgruppe und an Multiplikator:innen. Sie sind ein Erklärstück für Menschen mit und ohne Lernschwierigkeiten und gleichzeitig ein Lehrbuch für Didaktiker:innen und Pädagog:innen, die inklusiv arbeiten wollen.



Im Tun gemeinsam lernen, so lautet unsere Philosophie. Mit vielen Handreichungen, Visualisierungen, Hilfsmitteln ist ein kreatives Set an Methoden gepackt. Um die gewünschte inklusive Ausrichtung der politischen Bildung zu fördern, sind die Bücher öffentlich zugänglich und als PDF downloadbar.

Diese fünf Bände entstehen im Projekt:

- Demokratie und ich
- Wie geht wählen?
- Vielfalt in der Demokratie
- Meine Rechte in der Demokratie
- Demokratie stärken und schützen

- 3 Modellstandorte: Akademie Caritas-Pirckheimer-Haus, Nürnberg; Nell-Breuning-Haus, Herzogenrath; Akademie Klausenhof Hamminkeln
- 5 Publikationen zum Thema Demokratie
- 85.000 Menschen mit Behinderung in Betreuung dürfen seit Mai 2019 wählen (Information Lebenshilfe e. V.)



Zielgruppe

Jugendliche und junge Erwachsene mit Lernschwierigkeiten

Kooperationspartner:innen und Förderung

Das Projekt ist ein Modellstandort des bundesweiten Modellprojektes „Wie geht Demokratie? Inklusive Demokratiebildung für Jugendliche und junge Erwachsene mit geistiger Behinderung“ der Arbeitsgemeinschaft katholisch-sozialer Bildungswerke in der Bundesrepublik Deutschland e.V. (AKSB) und wird gefördert durch das BMFSFJ im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben!“

Kontakt

Diana Löffler  
 Projektleitung  
 0911/2346-124  
 E-Mail: loeffler@cph-nuernberg.de



Gefördert vom im Rahmen des Bundesprogramms



www.cph-nuernberg.de

Caritas-Pirckheimer-Haus gGmbH  
 Königstraße 64  
 90402 Nürnberg  
 Tel: 0911/2346-0  
 Fax: 0911/2346-163  
 E-Mail: akademie@cph-nuernberg.de

